



Kurzanleitung der Fachanwendung „Lieferengpässe“



Ansprechpartner

Lieferengpässe

Gabriele Eibenstein M.A.
BfArM

Abteilung Zulassung 1
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
53175 Bonn

Tel. +49 228 99 307-5660

LE-Helpdesk@bfarm.de

Inhalt

1	Einleitung	2
2	Registrierung	2
3	Meldung eines Lieferengpasses	2
3.1	Nutzungsbedingungen	2
3.2	Weitere Navigationsschritte und Funktionalitäten	3
3.3	Kategorie "Erstmeldung"	3-7
3.4	Kategorie "Änderungsmeldung"	8-11
3.5	Kategorie "Löschmeldung"	11-12
4	Support	12
4.1	Helpdesk	12
4.2	FAQ	12

1 Einleitung

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) bietet eine Übersicht zu aktuellen Lieferengpässen für Humanarzneimittel (ohne Impfstoffe) in Deutschland an. Die Meldungen erfolgen durch die Pharmazeutischen Unternehmer und basieren auf der im Pharmadialog erklärten Selbstverpflichtung zur Meldung von Lieferengpässen für versorgungsrelevante Arzneimittel. Die Liste der als versorgungsrelevant angesehenen Wirkstoffe wird im Beirat zu Liefer- und Versorgungsengpässen regelmäßig aktualisiert. Für die Einreichungen der Lieferengpassmeldungen an das BfArM wurde im Jahr 2016 ein Portal mit einer formular-gestützten Meldesystematik zur Verfügung gestellt. In der nächsten Ausbaustufe des PharmNet.Bund Portals haben das BfArM und das PEI ein Online-Meldeportal zu Lieferengpässen entwickelt. Dieses löst den bisherigen Prozess ab und ermöglicht, dass Einreichungen qualitätsgesichert vorgenommen werden können, unterstützt von einem automatisierter Prozess mit einer angebundene regulatorischen Datenbank. Ziel des neuen Verfahrens ist, den Informationsfluss bei drohenden Lieferengpässen wesentlich zu verbessern, als Unterstützung für Entscheidungen über Gegenmaßnahmen zu dienen und somit zur Erhöhung der Patientensicherheit beizutragen.

2 Registrierung

Die neue Fachwendung ist eingebunden in das PharmNet.Bund-Projekt. Die Registrierung erfolgt zentral über das BfArM und die Anwendung RuBen.

Unter dieser Rubrik finden Sie die PharmNet.Bund-Anwendungen, deren Zugriff ausschließlich auf pharmazeutische Unternehmer, Großhändler und Behörden beschränkt ist.

Die Registrierung für die Anwendung "Lieferengpaesse" erfolgt auf folgender Seite:

<https://portal.dimdi.de/ruben/faces/registration/RegistrationPage.xhtml>

3 Meldung eines Lieferengpasses

3.1 Nutzungsbedingungen

Um die Einreichung eines Lieferengpasses für Arzneimittel vornehmen zu können, ist anfangs zu bestätigen, dass die Nutzungsbedingungen in der jeweils aktuellen Fassung akzeptiert werden.

Nutzungsbedingungen

Nutzungsbedingungen

Folgende wichtige Hinweise und Erläuterungen sind zu beachten:

Alle mit einem Stern * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Sofern die PNR (Pharmazeutische Unternehmensnummer) des betroffenen Herstellers nicht bekannt ist, ist die vollständige Adresse einzugeben.

Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses sind freiwillig und dienen allein internen Zwecken im BfArM, um einen besseren Überblick über die Bedeutung dieses Lieferengpasses zu erhalten. Es erfolgt keine Veröffentlichung oder Herausgabe dieser Angaben durch das BfArM.

Mit der Bestätigung der Nutzungsbedingungen und dem anschließenden Absenden der Meldung bestätige ich, dass ich autorisiert bin, für das in der Meldung angegebene Unternehmen und dem der Arzneimittel Meldungen einzureichen und dass ich alle Angaben nach bestem Wissen vorgenommen habe.

- Ich stimme zu, dass die hier erfassten personenbezogenen Daten zum Zwecke der internen Bearbeitung in IT-Systemen des BfArM digital gespeichert werden.
- Ich versichere, dass sobald relevante Änderungen zu obigen Angaben eintreten, ich diese umgehend melden werde.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die mit einer * gekennzeichneten Informationen auf den Internetseiten des BfArM der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.
 - Zulassungsnummer
 - Zulassungsinhaber incl. Kontaktdaten (allgemein)
 - Wirkstoff bzw. Wirkstoffkombination
 - Arzneimittelbezeichnung
 - ATC-Code
 - ENR
 - Meldungsart
 - Beginn und Ende des Engpasses
 - Meldungsgrund
 - Weitere Erläuterungen zum Lieferengpass
 - Krankenhausrelevant

Bitte prüfen Sie nach Veröffentlichung der Lieferengpassmeldung auf unserer Homepage die Richtigkeit der publizierten Angaben. Sollten Sie feststellen, dass die Informationen fehlerhaft sind, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung oder übersenden Sie entsprechende Änderungsmittellung an die E-Mail Adresse LE-Helpdesk@bfarm.de.

Hiermit bestätige ich, dass ich die o.g. Nutzungsbedingungen akzeptiere!

3.2 Weitere Navigationsschritte und Funktionalitäten

Nachdem die Nutzungsbedingungen akzeptiert wurden, erhält der Anwender die ihm vom Hauptnutzer des Unternehmers zugewiesenen Rechte für ein oder ggf. auch mehrere Unternehmen die Einreichungen vorzunehmen (Feld: PNR auswählen). Die Verantwortung für die Vergabe der Rechte liegt beim Hauptnutzer des Unternehmens.

Es gibt 3 Meldungsarten:

1. **Erstmeldung:** Die Erstmeldung dient der Meldung eines bislang noch nicht gemeldeten Lieferengpasses.
2. **Änderungsmeldung:** Die Änderungsmeldung wird genutzt, um zu einem bereits gemeldeten Lieferengpass Änderungen vorzunehmen, z.B. eine Verlängerung des Datums für das Ende des Lieferengpasses.
3. **Löschmeldung:** Mit einer Löschmeldung wird das Ende des Lieferengpasses angezeigt.

Eingereichte LE-Meldungen

Angaben zum Lieferengpass ab 26.11.2020

<input type="checkbox"/>	Bearbeitungs-nummer	Referenzierte Erstmeldung	Meldungs-art	ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Meldedatum	Beginn	Ende	Status	Funktionen
--------------------------	---------------------	---------------------------	--------------	-----	-----	----------------	------------	------------	--------	------	--------	------------

3.3 Kategorie „Erstmeldung“

Nach Anklicken "Erstmeldung" erscheint eine Auflistung mit den Daten, die mit der zentralen Registrierung zum Zugangsberechtigten hinterlegt wurden (Name, Telefonnummer usw.). Aus Datenschutzgründen werden in den Abbildungen nur fiktive Angaben gemacht. Durch "Zeile hinzufügen" kommt man in die unten angezeigte Suchmaske.

PharmNet.Bund

Erstmeldung eines Lieferengpasses

Melddatum:	24.02.2021
Pharmazeutischer Unternehmer Nummer (PNR):	1234567
Name:	Mustermann
Vorname:	Muster
Gemeldete E-Mail Adresse:	mustermann@unternehmen.de
Telefonnummer:	0228 123456
Info-Mailadresse:	musterinfo@unternehmen.de
Art der Arzneimittel:	Tabletten

Angaben zu Arzneimitteln

<input type="checkbox"/>	ENR ¹	ZNR	AM-Bezeichnung ¹	Wirkstoffe ¹	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße	Menge	Packungstyp	PZN* ¹	Verfügbare PZN
--------------------------	------------------	-----	-----------------------------	-------------------------	--------	------------------	---------------	-------	-------------	-------------------	----------------

Name des Entwurfs:

Hier im Beispiel wurde über eine Einreichungsnummer (ENR) gesucht. Es besteht auch die Möglichkeit, über die ebenfalls im Dropdown-Menü wählbare Zulassungsnummer (ZNR) oder Arzneimittelbezeichnung zu suchen. "Liste anzeigen" zeigt das zur ENR registrierte Arzneimittel an. Dieses ist zu markieren und mit "Übernehmen" zu bestätigen.

PharmNet.Bund

Arzneimittel suchen

Suchtipp: Geben Sie mindestens vier Zeichen in das Suchfeld ein, um eine Suche auszulösen.
Grundsätzlich gilt: Gross- und Kleinschreibung wird nicht beachtet.

PNR:

Art der Arzneimittel:

Suche nach: in:

Ergebnisse

<input type="checkbox"/>	ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße	Menge	Packungstyp
--------------------------	-----	-----	----------------	------------	--------	------------------	---------------	-------	-------------

In der sich öffnenden Eingabemaske ist die 8 stellige PZN (Pharmazentralnummer) einzutragen, um dann mit "Weiter" in die folgenden Eingabemasken zu gelangen.

PharmNet.Bund

Erstmeldung eines Lieferengpasses

• Bei einem oder mehreren Arzneimitteln wurde eine fehlerhafte PZN eingegeben. Eine PZN muss eine ganze Zahl mit 8 Ziffern sein. Führende 0en sind erlaubt.

Melddatum:	24.02.2021
Pharmazeutischer Unternehmer Nummer (PNR):	8002429
Name:	Mustermann
Vorname:	Muster
Gemeldete E-Mail Adresse:	mustermann@unternehmen.de
Telefonnummer:	0228 123456
Info-Mailadresse:	musterinfo@unternehmen.de
Art der Arzneimittel:	Humanarzneimittel (ohne Impfstoffe)

Angaben zu Arzneimitteln

<input checked="" type="checkbox"/>	ENR ¹	ZNR	AM-Bezeichnung ¹	Wirkstoffe ¹	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße	Menge	Packungstyp	PZN* ¹	Verfügbare PZN
<input checked="" type="checkbox"/>	*****		*****			Arzneitee			N/A	12345678	

Zeile hinzufügen Zeile löschen

Name des Entwurfs: Als Entwurf speichern Weiter

Die erforderlichen Angaben, wie Art, Dauer, Maßnahmen zur Behebung sowie Herstellerangaben zum Lieferengpass sind zu ergänzen. Für die Herstellerangaben ist der Button "Hersteller wählen oder suchen" anzuklicken. Die Suche kann über die Eingabe der entsprechenden PNR oder über "Liste anzeigen" erfolgen. Über "Liste anzeigen" werden die zur ENR registrierten Hersteller incl. Adresse angezeigt. Nach Auswahl wird der Hersteller mit "Übernehmen" in das Formular eingetragen.

PharmNet.Bund

Erstmeldung eines Lieferengpasses Humanarzneimittel (ohne Impfstoffe)

Angaben zum Lieferengpass

Art des Engpasses*:

(Voraussichtlicher) Beginn des Lieferengpasses*¹:

Voraussichtliches Ende des Lieferengpasses*¹:

Vorabinformation
 Ja
 Ja

Der Lieferengpass betrifft auch die Krankenhausversorgung mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln zur stationären Versorgung*¹:
 Ja
 Ja

Bereits ergriffene Maßnahmen zur Lösung des Lieferengpasses:

Grund 1

Weitere geplante Maßnahmen zur Behebung des Lieferengpasses:

Grund 2

Geplante Abmilderungsstrategien:

Plan 1

Bitte entweder Email oder Telefonnummer angeben*¹:

Email:

Telefonnummer:

Grund für den Lieferengpass *

Grund des Lieferengpasses*¹:

Problem Detail*:

Betroffener Hersteller
 Typ des Herstellers:

PNR*: 1234567
 Hersteller: Hersteller Mustermann
 Typ des Herstellers: Wirkstoffhersteller

Weitere Erläuterungen zum Lieferengpass*¹:

Name des Entwurfs: Als Entwurf speichern zurück Weiter

In der folgenden Eingabemaske werden Sie gebeten, die Absatzmengen der letzten 3 Jahre incl. Packungsgröße einzugeben.

PharmNet.Bund

Erstmeldung eines Lieferengpasses

Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses
Angaben nach §29 Abs. 1d AMG

Bitte geben Sie die Absatzmengen des Arzneimittels für die letzten drei Jahre, bezogen auf abgegebene Einzeldosen (z.B. Tabletten, Ampullen), an:

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße	Menge	Packungstyp	vor zwei Jahren	letztes Jahr	aktuelles Jahr
								N/A	0	0	0

Bitte geben Sie das Verschreibungsvolumen in abgegebene Einzeldosen (z.B. Tabletten, Ampullen) des Arzneimittels für die letzten drei Jahre an:

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße	Menge	Packungstyp	vor zwei Jahren	letztes Jahr	aktuelles Jahr
								N/A	0	0	0

Wie hoch ist der Marktanteil des im Lieferengpass betroffenen Arzneimittels in Deutschland für die letzten drei Jahre? (Angabe in Prozent, ggf. Schätzwerte angeben)

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße	Menge	Packungstyp	vor zwei Jahren	letztes Jahr	aktuelles Jahr
								N/A	0.0	0.0	0.0

Weitere Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses

Name des Entwurfs:



Auf der folgenden Seite sind Angaben zum Restbestand des gemeldeten Arzneimittels sowie zur Dauer der gewährleisteten Versorgung zu machen.

PharmNet.Bund

Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses 2

Gibt es noch Restbestände des vom Lieferengpass betroffenen Arzneimittels?

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße	Menge	Packungstyp	Restbestand	Versorgung gewährleistet von	Versorgung gewährleistet bis	Betroffene Länder	Info an Fachkreise ¹
5000120	1109.99.99	Kümmel	Kümmel		Arzneitee			N/A	0			Deutschland	Vorgesehen

Name des Entwurfs:



Auf der letzten Seite der Meldung können abschließend alle Angaben überprüft werden. Nach dem "Absenden" geht die Meldung beim BfArM ein.
 Die Meldung wird intern geprüft und am nächsten Werktag unter <https://anwendungen.pharmnet-bund.de/lieferengpassmeldungen> veröffentlicht.

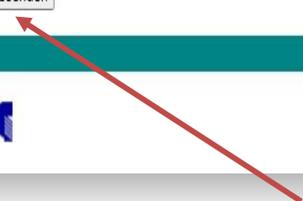
Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses 2

Gibt es noch Restbestände des vom Lieferengpass betroffenen Arzneimittels?

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Code	Packungsgröße Menge	Packungstyp	Restbestand	Versorgung gewährleistet von	Versorgung gewährleistet bis
5000120	1109.99.99	Kümmel	Kümmel		Arzneitee			N/A	0		

Keine Datei ausgewählt

Name des Entwurfs:




3.4 Kategorie „Änderungsmeldung“

Nach der Anmeldung im Portal werden alle in der Vergangenheit gemeldeten Lieferengpässe angezeigt. Die betroffene Meldung ist bitte zu markieren und "Änderungsmeldung" anzuklicken, um in die nächste Eingabemaske zu gelangen.

PharmNet.Bund

Eingereichte LE-Meldungen

Angaben zum Lieferengpass ab 28.11.2020

<input checked="" type="checkbox"/>	Bearbeitungs-Nummer	Referenzierte Erstmeldung	Meldungs-Art	ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Melddatum	Beginn	Ende	Status	Funktionen
<input checked="" type="checkbox"/>	LE00000000	N/A	Erstmeldung	1234567	12345678	Anis	Anis	25.02.2021	26.02.2021	04.04.2021	Laufend	Ansicht Historie

Erstmeldung Änderungsmeldung Löschmeldung Entwürfe Als PDF Speichern

Logos: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, ROBERT KOCH INSTITUT, Paul-Ehrlich-Institut, ZfL

Nach Prüfung der Angaben zum meldenden Unternehmen, dazu gehören u.a. PNR, Name und Telefonnummer, kann der betroffene Datensatz markiert und mit "Weiter" bestätigt werden.

PharmNet.Bund

Änderungsmeldung eines Lieferengpasses

Datum: 26.02.2021
 Pharmazeutische Unernehmer Nummer (PNR): 8002429
 Name: Mustermann
 Vorname: Muster
 Gemeldete E-Mail Adresse: Mustermann@unternehmen.de
 Telefonnummer: 0228 123456
 Info-Mailadresse: musterinfo@unternehmen.de
 Art der Arzneimittel: Humanarzneimittel (ohne Impfstoffe)

Angaben zu Arzneimitteln

<input checked="" type="checkbox"/>	ENR ¹	ZNR	AM-Bezeichnung ¹	Wirkstoffe ¹	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Menge	Packungstyp	PZN ¹	Verfügbare PZN
<input checked="" type="checkbox"/>	LE000000	12345678	Anis	Anis		Arzneitee		N/A	12345678	

Name des Entwurfs: Als Entwurf speichern Weiter

Logos: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, ROBERT KOCH INSTITUT, Paul-Ehrlich-Institut, ZfL

In der folgenden Eingabemaske können Angaben zum geänderten Status des Lieferengpasses gemacht werden. Dazu zählen u.a. das voraussichtliche Ende sowie Maßnahmen zur Behebung oder Lösung des Engpasses. Die Eingabe wird mit „Weiter“ bestätigt.

PharmNet.Bund

Änderungsmeldung eines Lieferengpasses Humanarzneimittel (ohne Impfstoffe)

Angaben zum Lieferengpass

Art des Engpasses*:

(Voraussichtlicher) Beginn des Lieferengpasses*¹:

Voraussichtliches Ende des Lieferengpasses*¹:

Vorabinformation Ja Nein

Der Lieferengpass betrifft auch die Krankenhausversorgung mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln zur stationären Versorgung*¹: Ja Nein

Bereits ergriffene Maßnahmen zur Lösung des Lieferengpasses:

Weitere geplante Maßnahmen zur Behebung des Lieferengpasses:

Geplante Abmilderungsstrategien:

Grund für den Lieferengpass *

Grund des Lieferengpasses*¹:

Problem Detail*:

Betroffener Hersteller

Typ des Herstellers:

PNR*:

Hersteller:

Typ des Herstellers:

Weitere Erläuterungen zum Lieferengpass:

Name des Entwurfs:

Gibt es neue Erkenntnisse zu Alternativpräparaten zum gemeldeten Arzneimittel, können diese hier eingetragen und mit "Weiter" bestätigt werden .

PharmNet.Bund

Änderungsmeldung eines Lieferengpasses

Alternativpräparate

ENR	ZNR	Wirkstoffe	Packungsgröße Menge	Packungstyp	Alternativ-AM	Alt. ENR	Alt. ZNR	Alt. Packungsgröße Menge	Alt. Packungstyp	Alt. Darreichungsform	Alt. Wirkstoff	Alt. AM-Bezeichnung	Zugelassen in
1234567	12345678	Anis		N/A	<input type="button" value="Suche"/>						N/A	<input type="text"/>	Deutschland <input type="button" value="v"/>

Name des Entwurfs:







Auf der folgenden Seite können Sie die Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses (gemäß §29 Abs. 1 d AMG) ändern und mit „Weiter“ bestätigen.

PharmNet.Bund

Erstmeldung eines Lieferengpasses

Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses***
Angaben nach §29 Abs. 1d AMG

Bitte geben Sie die Absatzmengen des Arzneimittels für die letzten drei Jahre, bezogen auf abgegebene Einzeldosen (z.B. Tabletten, Ampullen), an:

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Menge	Packungstyp	vor zwei Jahren	letztes Jahr	aktuelles Jahr
1234567	12345678	Anis	Anis		Arzneitee		N/A	0	0	0

Bitte geben Sie das Verschreibungsvolumen in abgegebene Einzeldosen (z.B. Tabletten, Ampullen) des Arzneimittels für die letzten drei Jahre an:

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Menge	Packungstyp	vor zwei Jahren	letztes Jahr	aktuelles Jahr
		Anis	Anis		Arzneitee		N/A	0	0	0

Wie hoch ist der Marktanteil des im Lieferengpass betroffenen Arzneimittels in Deutschland für die letzten drei Jahre? (Angabe in Prozent, ggf. Schätzwerte angeben)

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Menge	Packungstyp	vor zwei Jahren	letztes Jahr	aktuelles Jahr
		Anis	Anis		Arzneitee		N/A	0.0	0.0	0.0

Weitere Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses

Name des Entwurfs:



Sofern sich die Angaben zum Restbestand geändert haben, können sie in dieser Eingabemaske geändert werden. Mit "Weiter" wird die Eingabe bestätigt.

PharmNet.Bund

Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses 2***

Gibt es noch Restbestände des vom Lieferengpass betroffenen Arzneimittels?

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Menge	Packungstyp	Restbestand	Versorgung gewährleistet von	Versorgung gewährleistet bis	Betroffene Länder	Info an Fachkreise ¹
1234567	12345678	Anis	Anis		Arzneitee		N/A	0			Deutschland	Vorgesehen

Name des Entwurfs:



Auf der letzten Seite der Meldung können abschließend alle Angaben überprüft werden. Nach dem "Absenden" geht die Meldung beim BfArM ein.
 Die Meldung wird intern geprüft und am nächsten Werktag unter <https://anwendungen.pharmnet-bund.de/lieferengpassmeldungen> veröffentlicht.

Angaben zum Ausmaß des Lieferengpasses 2****

Gibt es noch Restbestände des vom Lieferengpass betroffenen Arzneimittels?

ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Code	Packungsgröße Menge	Packungstyp	Restbestand	Versorgung gewährleistet von	Versorgung gewährleistet bis	Betroffene Länder	Info an Fachkreise
1234567	12345678	Anis	Anis		Arzneitee			N/A	0			Deutschland	Vorgesehen

Datei auswählen Keine Datei ausgewählt

Name des Entwurfs:





3.5 Kategorie „Löschmeldung“

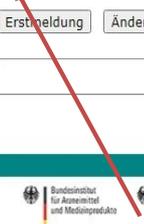
Nach der Anmeldung im Portal werden alle in der Vergangenheit gemeldeten Lieferengpässe angezeigt. Die betroffene Meldung ist bitte zu markieren und "Löschmeldung" anzuklicken, um in die nächste Eingabemaske zu gelangen.

PharmNet.Bund

Eingereichte LE-Meldungen

Angaben zum Lieferengpass ab 01.12.2020

<input checked="" type="checkbox"/>	Bearbeitungs-Nummer	Referenzierte Erstmeldung	Meldungs-Art	ENR	ZNR	AM-Bezeichnung	Wirkstoffe	Melddatum	Beginn	Ende	Status	Funktionen
<input checked="" type="checkbox"/>	LE 000000000	N/A	Erstmeldung	1234567	12345678	Anis	Anis	25.02.2021	26.02.2021	04.04.2021	Laufend	<input type="button" value="Ansicht"/> <input type="button" value="Historie"/>



Nach Überprüfung der Angaben, dazu gehören u.a. PNR, Name und Telefonnummer, ist das Datum zum Ende des Lieferengpasses einzutragen.

Nach dem "Absenden" erhält das BfArM die Meldung. Die Meldung wird intern geprüft und am nächsten Werktag unter <https://anwendungen.pharmnet-bund.de/lieferengpassmeldungen> veröffentlicht.

PharmNet.Bund

Endemeldung eines Lieferengpasses

Datum:	01.03.2021
Pharmazeutische Unternehmer Nummer (PNR):	8002429
Name:	Mustermann
Vorname:	Muster
Gemeldete E-Mail Adresse:	Mustermann@unternehmen.de
Telefonnummer:	0228 123456
Info-Mailadresse:	
Art der Arzneimittel:	Humanarzneimittel (ohne Impfstoffe)

(Voraussichtlicher) Beginn des Lieferengpasses:

Das Ende des Lieferengpasses* 1:

Vorabinformation Ja

Angaben zu Arzneimitteln

<input checked="" type="checkbox"/>	ENR ¹	ZNR	AM-Bezeichnung ¹	Wirkstoffe ¹	Stärke	Darreichungsform	Packungsgröße Menge	Packungstyp	PZN ¹	Verfügbare PZN
<input checked="" type="checkbox"/>	1234567	12345678	Anis	Anis		Arzneitee		N/A	12345678	

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte | Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit | ROBERT KOCH INSTITUT | Paul-Ehrlich-Institut | ZLC

4 Support

4.1 Helpdesk

Fragen zur Anwendung können an die E-Mailadresse: LE-Helpdesk@bfarm.de gerichtet werden.

Damit das Helpdesk-Team optimal helfen kann, sollten folgende Informationen übermittelt werden:

1. Name des Anfragenden inkl. relevanter Kontaktdaten (z.B. Telefonnummer)
2. Eingangsnummer der betroffenen Arzneimittel
3. Genaue Beschreibung und evtl. Screenshots des Problems.
4. Bei technischen Problemen, z. B. welcher Browser (inkl. Version) verwendet wird.

4.2 FAQ

Es ist beabsichtigt, auf der PharmNet.Bund-Homepage, unter „Lieferengpässe“ Antworten auf häufige Fragen zu veröffentlichen. Die FAQ werden Informationen der Kurzanleitung ergänzen und in künftige Versionen einfließen.